FDP-Fraktion im Rat der Gemeinde Lemwerder

Fraktionsvorsitzender:

Harald Schöne, Wiesenstraße 2a, 27809 Lemwerder
E-Mail: schoene-fdp@t-online.de Tel. 0421/67771

**Freie
Demokraten**

Gemeindeverband
Lemwerder **FDP**

Zuständiges Fraktionsmitglied: Bianka Ludwig

Tel. 678227 – Mobil 0170-7311630
bianka.ludwig@outlook.de

An den Rat der Gemeinde Lemwerder
z.Hd. Frau BGMin Christina Winkelmann
Rathaus
27809 Lemwerder

Lemwerder, den 22. August 2022
09/19

Antrag auf Förderung für Mini-Photovoltaikanlagen (Balkonkraftwerke).

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Frau Bürgermeisterin,

die FDP-Ratsfraktion stellt zur Beratung den Antrag auf Förderung für Mini-Photovoltaikanlagen (Balkonkraftwerke) für den vorgesehenen Ausschuss für Klima, Umwelt und Natur am 15. September.

Bezugnehmend auf die allgemeine Energiekostendiskussion sollte die Gemeinde mit einer finanziellen Förderung für Lemwerder's Bürger einen Anreiz schaffen, durch ein eigenes Balkonkraftwerk kostenlosen Ökostrom zu nutzen.

Seit einigen Jahren ist in Deutschland die Installation so genannter Balkonkraftwerke erlaubt. Es handelt sich dabei um kleine Photovoltaikanlagen, die mit einer Nennleistung von 300 bis 600 Watt über eine spezielle Einspeisesteckdose die Sonnenenergie direkt in den Stromkreis des Haushaltes einspeisen. Mit einer solchen Anlage kann die Grundlast eines Haushaltes abgedeckt werden und führt zu Einsparungen bei den Stromkosten. Nicht zu vergessen ist die CO²-Vermeidung. Auch Mieter können ein Balkonkraftwerk betreiben.

Die Voraussetzungen für das Betreiben dieser Mini-PV-Anlage sind gering. Die Gesamtkosten einer Anlage betragen aktuell ca. 900 €. Eine Anlage hat eine Lebensdauer in der Regel ca. 20-25 Jahre und würde sich bereits nach ca. 4-5 Jahren rechnen.

Wir beantragen eine Förderhöhe von 200 € pro PV-Gesamtanlage.

Entsprechende Förderrichtlinien sind zu erstellen (Klimamanagerin). Hier kann auf Förderrichtlinien aus Freiburg (www.freiburg.de Förderrichtlinien 2022 – 3.6.) als Vorlage zurückgegriffen werden.

Das Förderprogramm soll für das Jahre 2023 aufgelegt werden. Haushaltsmittel soll in Höhe von 4000 Euro eingeplant werden.

Weitere Informationen mündlich!

Mit freundlichen Grüßen

FDP-Ratsfraktion
i.A. Bianka Ludwig